

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende Verlustrechnung

Name, ggfs. Geburtsname:

Mitglieds-Nummer:

Vorname:

Geburtsdatum:

Steuer-Identifikationsnummer des Gläubigers:

Straße, Hausnr., PLZ Ort:

Gemeinsamer Freistellungsauftrag¹

ggfs. Name und Geburtsname des Ehegatten:

Vorname des Ehegatten:

Geburtsdatum:

Steuer-Identifikationsnummer des Ehegatten:

**An: Baugenossenschaft BELVEDERE zu Kassel eG,
Chamissostr. 1, 34125 Kassel**

Hiermit erteile ich/erteilen wir² den Auftrag, meine/unsere² bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen, und/oder bei Dividenden oder ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar:

bis zur Höhe des für mich/uns² geltenden Sparer-Pauschbetrages von insgesamt 1.000/2.000 EURO

bis zu einem Betrag von EURO (bei Verteilung des Freibetrages auf mehrere Institute)

über 0 EURO³ (sofern lediglich eine ehegattenübergreifende Verlustrechnung beantragt werden soll)

Dieser Auftrag gilt ab dem: und bis zum oder solange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns erhalten.

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigten Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§45 d EStG).

Ich versichere/wir versichern², dass mein/unsere² Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Institute den für mich/uns² geltenden Höchstbetrag von insgesamt 1.000/2.000² EURO nicht übersteigt. Ich versichere/wir versichern² außerdem, dass ich/wir² mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 1.000/2.000² EURO im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalsteuer in Anspruch nehme/nehmen.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von §44a Abs.2 u. 2a, §45b Abs.1 und §45d Abs.1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139 a Abs.1 Satz 1 2, Halbsatz AO, § 139 b Abs. 2 AO und §45 d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

(Datum, Unterschrift)

(ggf. Unterschrift des Ehegatten)

() Zutreffendes bitte ankreuzen

¹ Angaben zum Ehegatten und dessen Unterschrift sind nur bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich

² Nichtzutreffendes bitte streichen

³ Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende Verlustrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.

Der Höchstbetrag von 2.000 EURO gilt nur für Ehegatten, bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des §26(1) EStG vorliegen. Der Freistellungsauftrag ist z.B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Der Widerruf des Freistellungsauftrages ist nur zum Jahresende möglich.